

ZA – Archiv Nr. 0208

*Zeitung und Gemeinde
(Leserbefragung)*

(August 1957)

Y 171

August 1957

1. Haben Sie von unserer Untersuchung schon in der Zeitung gelesen ?

1. Ja, sicher
2. Ja, wahrscheinlich
3. Nein
4. Weiss nicht

A.

2. Seit wann wohnen Sie in Köln ?

8. Seit der Geburt
9/Y. Seit _____
(JAHR DES HAUPTSACHLICHEN ZUZUGS)

WENN NICHT IN KÖLN GEBOREN:

2a. An welchem Wohnort haben Sie die längste Zeit Ihres Lebens gewohnt ?

(Ort)

(Provinz / Kreis)

3. Wie alt wurden Sie an Ihrem letzten Geburtstag ?

Jahre

Sind Sie verheiratet ?

1. Ledig
2. Verheiratet
3. Vervitwet
4. Geschieden
5. Getrennt lebend

5. Welche Räume bewohnen Sie jetzt insgesamt ?

(Evtl. durch Nachfragen in Erfahrung bringen, wie sich die Gesamtzahl auf die einzelnen Kategorien verteilt)

Kochnische _____

Küche _____

Wohnküche _____

Schlafzimmer _____

Wohnzimmer _____

Wohn-Schlafzimmer _____

Kombiniertes Wohn-

Schlafzimmer und

Küche _____

EBzimmer _____

Kinderzimmer _____

Dienstnädchen-

zimmer _____

Gästezimmer _____

Sonstige

Zimmer, welche? _____

Toilette in der Wohnung:

1. Ja 2. Nein

Bad: 3. Ja 4. Nein

5a. Und wieviele Personen wohnen insgesamt in diesen Räumen ?

Insgesamt: _____

AUSSER BEI ALLEINLEBENDEN !

6. Wer ist der Haupternährer ?

6. Befragte Person *

7. Ehegatte

8. Vater

9. Mutter *

0. Andere Person _____

* WENN WITWE:

Wer war der Haupternährer ?

ALLE:

6a. Beruf des Haupternährers ?

Sind Sie (Ist der Haupternährer) zur Zeit berufstätig ?

NACH DEM HAUPTERNÄHRER
FRAGEN !

1. Zur Zeit im Beruf
2. Pensionär / Rentner
3. Arbeitslos
4. In Berufsausbildung
5. Schüler / Student
6. Anderes: _____
- X. Verstorben

6b. Beschreiben Sie mir doch bitte einmal, was Sie (der Haupternährer) so in Ihrer (seiner) Stellung zu tun haben (zu tun hat/hatte) ?

Bei Rentnern / Pensionären, Arbeitslosen
und bei verstorbenen Haupternährern
die zuletzt ausgeübte Tätigkeit beschreiben !

NACH DEM BERUF DES
HAUPTERNÄHRERS FRAGEN !

(ZUNÄCHST AUF DER LINIE MÖGLICHT GENAU DIE TÄTIGKEITSBEZEICHNUNG FEST-
HALTEN -ALSO Z.B. NICHT "Angestellter" sondern "Führt Lohnlisten der
Akkordarbeiter in einem Mittelbetrieb")

a.

(NACHDEM SIE DIE KONKRETE TÄTIGKEITSBEZEICHNUNG AUF DEN PUNKTIERTEN LINIEN EINGETRAGEN HABEN, ORDNET SIE DIE
BERUFE NACH IHREN EINDRÜCKEN BITTE IN EINE DER FOLGENDEN KATEGORIEN EIN.)

b.

I. Arbeiter

- | | |
|------------------------|--------------------------------------|
| 1. Ungelernte Arbeiter | 3. Gewöhnliche Facharbeiter |
| 2. Angelernte Arbeiter | 4. Höchst qualifizierte Facharbeiter |

II. Angestellte

5. Ausführende Angestellte (z.B. Kontorist, Verkäufer)
6. Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter, Kassierer)
7. Leitende Angestellte (z.B. Angestellter mit Prokura in grösserem Betrieb, Direktoren)

III. Beamte und Behördenangestellte

8. Untere Beamte (bis Obersekretär einschliesslich)
9. Mittlere Beamte (bis Amtmann und Assessor einschliesslich)
0. Leitende Beamte (ab Regierungsrat einschliesslich)

IV. Selbständige

- X. Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler, Handwerker)
- Y. Mittlere Selbständige (z.B. Großhändler, Hauptvertreter)
- IX. Führende Selbständige (z.B. Unternehmer)
- IY. Freie intellektuelle Berufe (Arzt, Anwalt etc.)

Anderes: _____

WENN DER BERUF DES BEFRAGTEN SELBST NOCH NICHT ANGEZEIGT:

6c. Sind Sie berufstätig ? Welchen Beruf haben Sie jetzt ?

BERUF DES
BEFRAGTEN !

1. Nicht berufstätig
- X. Berufstätig als: _____

7. Welche Schulen haben Sie selbst zuletzt besucht ?
1. Volksschule unvollständig
 2. Alle acht Klassen Volksschule
 -
 3. Handelsschule, Mittelschule ohne Abschluss
(u. entsprechendes)
 4. Höhere Schule bis Obertertia einschliesslich
 5. "Mittlere Reife"
 -
 6. Höhere Schule länger als Untersekunda, aber ohne Abitur
 7. Anerkannte höhere Fachschule mit Abschluss
(z.B. Ingenieurschule, Baugewerbeschule)
 -
 8. Abitur
 -
 9. Universität / Technische Hochschule ohne Abschluss
 - X. Universität / Technische Hochschule mit Abschluss
 -
- Sonstiges: _____

- Z 9. Auf welche Weise bekommen Sie die (an 1. Stelle genannte) Zeitung ?
1. Wir sind Abonnenten
 2. Wir kaufen sie am Zeitungsstand
 3. Wir kaufen sie vom Zeitungsverkäufer auf der Strasse
 4. Wir bekommen sie von Leuten hier im Haus
 5. Wir bekommen sie von Bekannten
 6. Sie wird im Geschäft / Betrieb gehalten
 7. Ich lese sie regelmässig in einer Gaststätte
 8. Das ist ganz verschieden
 9. Sonstiges _____
 0. Weiss nicht

Frage 9a entfällt

B.

In der Hauptsache wollen wir Ihnen Fragen über Zeitungen stellen -

8. Welche Tageszeitungen lesen Sie regelmässig oder ziemlich regelmässig ?

8a. Und welche lesen Sie sonst noch ?

	(8) Regelmässig	(8a) Sonst noch
<u>Lokalzeitungen:</u>		
Kölnischer Stadt-Anzeiger	1	1
Kölnische Rundschau	2	2
Neue Rheinzeitung	3	3
<u>Regionale Zeitungen:</u>		
Wuppertaler	4	4
Frankfurter Allgemeine	5	5
<u>Boulevard-Presse:</u>		
Der Mittag	6	6
"Spätausgabe" des Mittag	7	7
Bild-Zeitung	8	8
Abendpost	9	9

Andere Zeitungen, welche ? _____

Y. Lese überhaupt nie Zeitung → MIT FRAGE 11 FORTF.

8aa. WENN MEHRERE ZEITUNGEN GELESEN WERDEN (SIEHE FRAGE 8/8a):
Welche davon lesen Sie an 1. Stelle und welche an 2. Stelle ?

An 1. Stelle →

An 2. Stelle → _____

WENN UNTER "8/8a" MEHRERE ZEITUNGEN GENANNT:

- Z 9b. Haben Sie (noch) andere Tageszeitungen abonniert ?

1. Ja, welche: _____

Y. Nein

- Z 10. Die letzte Ausgabe der, die Sie bekommen haben, wer hat die ausser Ihnen noch alles in der Hand gehabt, wer hat in dieses Exemplar noch alles hineingeschaut ?

a) Haushaltsmitglieder:

1. Ehegatte
2. Kinder
3. Eltern
4. Geschwister
5. Andere im Haushalt lebende Verwandte
6. Andere im Haushalt lebende Personen
7. Sonst niemand

b) Andere Personen:

1. Verwandte, die nicht im Haushalt leben
2. Leute hier im Haus
3. Leute aus der Nachbarschaft
4. Arbeits-Kollegen
5. Sonstige Bekannte
6. Andere Personen

X. Weiss nicht

ALLE:

11. Lesen Sie irgendwelche Zeitschriften, illustrierte oder Wochenzeitungen? (WENN JA: Welche?)

1. Halbwochenzeitungen und Wochenzeitungenwelche?

5. illustrierte

6. Rundfunkillustrierte

7. Kulturelle Zeitschriften

8. Zeitschriften, die mit dem Beruf eines Haus-
haltsmitglieds in Verbindung stehen

9. Mitteilungsblätter, Vereinszeitungen

0. Sonstiges _____

Y. Lese keine

C₂

Wir haben hier einen kleinen Test. Ich lese Ihnen jetzt ein paar Sätze vor, bei denen die letzten Worte weggelassen wurden. Wie würden Sie die Sätze vervollständigen? Das geht etwa so: "Verglichen mit früher sind die heutigen Filme" Darauf ergänzen einige "..... viel besser fotografiert" und andere wieder "...ohne künstlerischen Wert." Sagen Sie jetzt bitte, was Ihnen bei den folgenden Sätzen zuerst einfällt:

12. Das Wichtigste an einer Zeitung ist, dass sie ...

12a. Man sagt, unsere Zeitungen wären nicht sehr zuverlässig. Ich halte das für

12b. Wenn hier in Köln Leute von einem Gericht verurteilt werden, dann sollten die Zeitungen ihre Namen

12c. Wenn hier in Köln eine schlimme Sache geschieht, die ein schlechtes Licht auf die Stadt wirft, dann sollten die Kölner Zeitungen

13. Wissen Sie vielleicht, welche Zeitungen hier in Köln erscheinen?

1. Kölner Stadt-Anzeiger

2. Kölnische Rundschau

3. Neue Rheinzeitung

4. Andere: _____

5. Keine bekannt

WENN MEHRERE KÖLNER ZEITUNGEN GENANNT:

13a. Und welche der Kölner Zeitungen halten Sie für die beste?

1. Kölner Stadt-Anzeiger

2. Kölnische Rundschau

3. Neue Rheinzeitung

0. Alle gleich schlecht

X. Alle gleich gut

Y. Keine Meinung

WENN BEI FRAGE 13 STADT-ANZEIGER UND RUNDschau BEKANNT:

13b. Wenn jemand aus einer fremden Stadt Sie fragen würde, worin sich der Stadt-Anzeiger und die Kölnische Rundschau unterscheiden, was für diese Zeitungen kennzeichnend ist, was würden Sie ihm da sagen?

Stadt-Anzeiger _____

Kölnische Rundschau _____

X. Kein Unterschied

Y. Weiss nicht

FRAGE 14 NUR STELLEN, WENN ZEITUNG MIT LOKALTEIL GELESEN WIRD:

Z

14. Auf welche von diesen Personen oder Gruppen, nimmt die Zeitung bei der Berichterstattung besonders Rücksicht? (KARTE)
(MEHREERE NENNUNGEN MÖGLICH !)

1. a. Industrie

2. b. Gewerkschaften

3. c. Auftraggeber von Geschäftsanzeigen

4. d. Einzelne angesehene Persönlichkeiten

5. e. Kirche

6. f. Bundesregierung

7. g. Stadtverwaltung

8. h. C D U

9. i. S P D

0. k. F D P

R. Andere Nennungen _____

X. Keine hat besonderen Einfluss

Y. NM

Z 15. Was von diesen Dingen hier lesen Sie im allgemeinen in der Zeitung ? (KARTE)

1. a. Nachrichten und Artikel auf den beiden ersten Seiten
2. b. Nachrichten ohne Politik, "Bunte Seite" und ähnliches
3. c. Berichte über Theateraufführungen und andere kulturelle Dinge
4. d. Aufsätze über Vorgänge in anderen Teilen Deutschlands und der Welt
5. e. Romane, Kurzgeschichten, Erzählungen
6. f. Leitartikel
7. g. Lokalteil
8. h. Wirtschaftsteil
9. i. Filmbesprechungen
0. j. Sportteil
- X. k. Motorbeilage
- Y. l. "Für die Frau"
01. m. Andere Sonderbeilagen, welche? _____
02. n. Kleinanzeigen
03. o. Familienanzeigen (Geburt, Tod, Hochzeit)
04. p. Die Anzeigen von Geschäften

05. Andere Teile, welche: _____

07. An allen Teilen gleicherweise interessiert

08. Kein besonderer Teil

09. Weiss nicht, keine Entscheidung

WENN IN FRAGE 15 MEHRERE PUNKTE GENANNT:

Z 15a. Angenommen, Sie haben einmal nur für ein paar Minuten Zeit, um in die Zeitung hineinzuschauen, was lesen Sie dann auf jeden Fall ? (KARTE)

1. a. Nachrichten und Artikel auf den beiden ersten Seiten
2. b. Nachrichten ohne Politik, "Bunte Seite" u.ä.
3. c. Berichte über Theateraufführungen und andere kulturelle Dinge
4. d. Aufsätze über Vorgänge in anderen Teilen Deutschlands und der Welt
5. e. Romane, Kurzgeschichten, Erzählungen
6. f. Leitartikel
7. g. Lokalteil
8. h. Wirtschaftsteil
9. i. Filmbesprechungen
0. j. Sportteil
- X. k. Motorbeilage
- Y. l. "Für die Frau"
01. m. Andere Sonderbeilagen, welche? _____
02. n. Kleinanzeigen
03. o. Familienanzeigen, (Geburt, Tod, Hochzeit)
04. p. Die Anzeigen von Geschäften

05. Andere Teile, welche: _____

07. Überfliege alles gleichmässig, keinen bestimmten Teil

08. Kommt nicht vor

09. Weiss nicht

Z 16. Was haben Sie für einen Eindruck, vertritt die Zeitung eine bestimmte politische Richtung ? (PARTEIRICHTUNG)

1. Ja, welche: _____

X. Nein

Y. KM

Z 17. Welche der auf dieser Karte aufgeführten Berichte interessieren Sie am meisten ? (KARTE)

1. a. Berichte über Filmschauspieler
2. b. Berichte über Fürsten und Adelsfamilien
3. c. Berichte über Forschungsergebnisse
4. d. Grosse Liebende der Vergangenheit und Gegenwart
5. e. Frontberichte über den 1. Weltkrieg oder den 2. Weltkrieg
6. f. Kriminalfälle
7. g. Berichte über Abenteuer in fremden Ländern
8. h. Berichte über die Arbeit von Wirtschaftsführern und Industriellen
9. i. Politische Tatsachenberichte
0. j. Berichte wie die einfachen Menschen heute leben

X. Weiss nicht

Y. Keine

WENN ZEITUNG MIT KÖLNER LOKALTEIL GELESEN WIRD, FRAGEN 18 - 23 STELLEN !

18. Welche Dinge im Kölner Lokalteil der Zeitung lesen Sie im allgemeinen ?

Sie brauchen mir nur die Buchstaben zu nennen (KARTE).

1. a. Unglücksfälle und Gerichtsverhandlungen
2. b. Vorträge
3. c. Berichte über Unterhaltungsveranstaltungen (z.B. Varietés)
4. d. Kölnisches Brauchtum und Artikel in Mundart
5. e. Wie die einfachen Menschen hier in Köln leben
6. f. Was in den Schulen geschieht
7. g. Berichte von Vereinen
8. h. Berichte über Firmen und Geschäfte
9. i. Jubiläen von Privatleuten
0. j. Namen derjenigen, die eine Prüfung bestanden haben oder ausgezeichnet wurden
- X. k. Versammlungen der Parteien in Köln
- Y. l. Verhandlungen im Stadtparlament
01. m. Stadtplanung und neue Gebäude
02. n. Gesundheitswesen (z.B. Schutzimpfungen, Lebensmittelkontrollen)
03. o. Wohlfahrtspflege, Jugend- und Altersfürsorge
04. p. Religiöses und kirchliches Leben
- 05/07. q. Andere Dinge _____

08. Lese keinen Kölner Lokalteil

09. Nichts davon

0X. Alles in gleicher Weise

0Y. Keine Meinung

18a. Wenn der Lokalteil der Zeitung kürzer werden müsste, welche der folgenden Dinge könnten von Ihnen aus ganz wegfallen, woran haben Sie selbst kein Interesse ? (KARTE)

1. a. Unglücksfälle und Gerichtsverhandlungen
2. b. Vorträge
3. c. Berichte über Unterhaltungsveranstaltungen (z.B. Varietés)
4. d. Kölnisches Brauchtum und Artikel in Mundart
5. e. Wie die einfachen Menschen hier in Köln leben
6. f. Was in den Schulen geschieht
7. g. Berichte von Vereinen
8. h. Berichte über Firmen und Geschäfte
9. i. Jubiläen von Privatleuten
0. j. Namen derjenigen, die eine Prüfung bestanden haben und ausgezeichnet wurden
- X. k. Versammlungen der Parteien in Köln
- Y. l. Verhandlungen im Stadtparlament
01. m. Stadtplanung und neue Gebäude
02. n. Gesundheitswesen (z.B. Schutzimpfungen, Lebensmittelkontrollen)
03. o. Wohlfahrtspflege, Jugend- und Altersfürsorge
04. p. Religiöses und kirchliches Leben
- 05/07. q. Andere Dinge _____

09. Nichts davon wegfallen lassen
 0X. Alles in gleicher Weise
 0Y. Keine Meinung

19. Unterhalten Sie sich häufig über das, was im Lokalteil der Zeitung gestanden hat ?

1. Ja _____
2. Ab und zu _____
3. Nur wenn bestimmte Dinge _____
geschehen, welche? _____
4. Ziemlich selten _____
5. Nein, nie _____

FRAGE 19a
STELLEN !

19a. Mit wem sprechen Sie da meist ?

Haushaltsmitglieder:

1. Ehegatte
2. Kinder
3. Eltern
4. Geschwister
5. Andere im Haushalt lebende Verwandte
6. Andere im Haushalt lebende Personen
7. Niemand sonst

Andere Personen:

1. Verwandte, die nicht im Haushalt leben
2. Leute hier im Haus
3. Leute aus der Nachbarschaft
4. Arbeitskollegen
5. Sonstige Bekannte
6. Andere Personen

Y. KA

20. Lesen Sie in der Zeitung die Familienanzeigen, also die Anzeigen, in denen steht, wer gestorben ist, wer ein Kind bekommen hat, wer sich verlobt hat und ähnliches ?

7. Ja _____
8. Ziemlich selten _____
9. Nein _____

FRAGE 20a STELLEN !

20a. Worauf schauen Sie da besonders ?

X. KM

21. Und wie ist das mit Kleinanzeigen allgemein ? Lesen Sie die schon mal in der Zeitung ?

8. Ja _____
9. Nur wenn ich etwas bestimmtes suche
0. Nein

FRAGE 21a STELLEN !

21a. Warum lesen Sie Kleinanzeigen - was interessiert Sie daran ?

22. Wir haben hier einige Nachrichten, die in manchen Zeitungen auf der ersten Seite stehen. Würden Sie mir bitte jeweils sagen, ob die Zeitung diese gerne bringen würde, nicht gerne aber doch, oder überhaupt nicht bringen würde ? (KARTE)

	Wird gerne gebracht	Nicht gerne, aber doch	Wird überhaupt nicht gebracht	KM
a. Amerika-Reise des SPD-Führers Ollenhauer ein Fehlschlag - sagt amerikanischer Regierungssprecher	1	2	3*	4
b. Adenauers Politik zu störsinnig. Scharfe Angriffe amerikanischer Regierungszeitungen	5	6	7*	8
c. Gewerkschaften finanzieren aus Mitgliedsbeiträgen SPD-Wahlkampf	9	0	X*	Y
d. Industrie gibt Millionen für den Wahlkampf der CDU	1	2	3*	4
e. Bundesminister für Wiederaufbau zum zweiten Male geschieden	5	6	7*	8

* WENN EINE ODER MEHRERE NACHRICHTEN ÜBERHAUPT NICHT GE-
BRACHT WÜRDEN (FRAGE 22a STELLEN !)

22a. Warum würde sowas wohl nicht abgedruckt ?

Y. Keine Meinung

23. Und hier sind einige Nachrichten, die bei manchen Zeitungen im Lokalteil stehen. Würden Sie mir bitte jeweils sagen, ob die Zeitung diese gerne bringen würde, nicht gerne aber doch, oder überhaupt nicht bringen würde? (KARTE)

	Wird- gerne ge- bracht	Nicht gerne, aber doch	Wird überhaupt nicht gebracht	KM
a. Grundstückseigen- tümer behindern Bau der Nord-Süd- Strasse. Ausschüß- beratungen kommen nicht von der Stelle.	1	2	3*	4
b. Pfarrer vergeht sich an Schulkin- dern.	5	6	7*	8
c. Elternversammlung klagt Lehrer von höheren Schulen an, Kinder wohlhabender Eltern zu bevorzu- gen.	9	0	X*	Y
d. Betrunkener Vater aus Kalk vergewal- tigt 13-jährige Tochter	1	2	3*	4

* WENN EINE ODER MEHRERE NACHRICHTEN ÜBERHAUPT NICHT GE-
BRACHT WURDEN (FRAGE 23a STELLEN !)

23a. Warum würde sowas wohl nicht abgedruckt ?

Y! Keine Meinung

F.

AN ALLE:

Man unterrichtet sich ja nicht nur durch die Zeitung, sondern auch auf anderen Wegen.

24. Wir haben hier eine Anzahl von Radiosendungen aufgeschrieben. Sagen Sie uns doch bitte, welche Sendungen Sie besonders gerne hören oder Sie besonders interessieren. (KARTE)

(DIE BEIDEN WICHTIGSTEN WORTSENDUNGEN UND DIE BEIDEN WICHTIGSTEN MUSIKSENDUNGEN DURCH ZAHLEN BESONDERS KENNZEICHNEN !)

Wortsendungen:

1. Wirtschaftsfunk
2. Aktuelle Sendungen ("Zwischen Rhein und Weser") ("Echo des Tages")
3. "Politisches Forum", "Die Gewerkschaft spricht", "Berichte aus Bonn" und ähnliche politische Sendungen
4. Die Nachrichten
5. Die Kommentare zu den Nachrichten
6. Sportsendungen
7. Hausfrauensendungen, Frauenfunk
8. Schulfunk
9. Unterhaltende Hörspiele
0. Ernste Hörspiele
- X. Kulturelle Wortsendungen (z.B. "Nachtprogramm")

Andere Wortsendungen: _____

Y. Keine Wortsendungen besonders

Musiksendungen:

01. Jazzmusik
02. Wunschkonzert
03. Volksmusik/Volkslieder
04. Unterhaltungsmusik und Operetten
05. Bunte Abende
06. Tanzmusik
07. Opern
08. Kammermusik und Symphoniekonzerte

Sonstige Musiksendungen: _____

09. Keine Musiksendungen besonders

OX. Alle Sendungen interessieren mich gleicherweise
OY. Keine Meinung

23/24. Was war Ihrer Meinung nach die wichtigste Sache, die im August im Lokalteil der Zeitung gestanden hat?

1. Generalverkehrsplan ("die neue Verkehrsplanung" und Ähnliches)
2. Nachrichten von der Bundesgartenschau
3. Andere Dinge _____
4. War im August verreist; deshalb keine Meinung

5. KM

25. Worauf kann man sich, Ihrer Meinung nach, mehr verlassen - auf die Nachrichten im Radio oder in Ihrer Zeitung? Warum wohl?

1. Radio *
2. Zeitung *
3. Beide gleich zuverlässig*
4. Beide gleich unzuverlässig*
5. Kommt darauf an: _____ *

0. Höre keine Nachrichten
X. Lese keine Nachrichten
Y. Keine Meinung

* Begründung: _____

25a. Was halten Sie für zutreffender: Das, was im Kommentar im Radio gesagt wird oder was in der Stellungnahme der Zeitung steht? Warum wohl?

1. Kommentar des Radios *
2. Stellungnahme der Zeitung *
3. Beide gleich zutreffend *
4. Beide gleich unzutreffend *
5. Kommt darauf an: _____ *

7. Höre keine Kommentare
8. Lese keine Stellungnahme
9. Keine Meinung

* Begründung: _____

26. Man kann die Artikel der Zeitung einteilen: Es gibt reine Berichte und Berichte mit Kommentar dabei. Was ziehen Sie im allgemeinen vor?

1. Reine Berichte
2. Bericht mit Kommentar
3. Kommt darauf an, worauf: _____

X. KM

27. Welche Art von Filmen sehen Sie am liebsten? (KARTE)
(MEHREERE NENNUNGEN MÖGLICH)

1. Lustspielfilme
2. Operetten- und Opernfilme
3. Revue- und Ausstattungsfilme
4. Ballettfilme
5. Liebesfilme
6. Heimat- und Naturfilme
7. Kriege- und Militärfilme
8. Abenteuer- und Wildwestfilme
9. Kriminalfilme
0. Filme über historische Ereignisse
01. Filme über das Leben bedeutender Männer und Frauen
02. Filme über Reisen und fremde Länder
03. Ernste, lebensnahe Filme

Andere Nennungen: _____

09. Keine besonderen Vorlieben

Y. KM

X. Sehe keine Filme

28. Welche Art von Romanheftchen lesen Sie am liebsten?

7. Liebesromane
8. Abenteuerromane
9. Kriminalromane
0. Alle Arten

Sonstige Arten _____

Y. Lese keine Romanheftchen

28a. Welche Arten von Büchern lesen Sie? (KARTE)
(BEI MEHREREN NENNUNGEN DIE BEIDEN WICHTIGSTEN MIT ZAHLEN BESONDERS KENNZEICHNEN!)

1. a. Liebes- und Frauenromane
2. b. Bauern- und Heimatromane
3. c. Kriminal- und Abenteuerromane
4. d. Bücher, in denen Lebensschicksale geschildert werden, aber nicht zu schwierige Bücher
5. e. Reisebeschreibungen und Biographien
6. f. Historische Romane
7. g. Klassiker
8. h. Literatur moderner Autoren
9. i. Fachbücher, die mit dem eigenen Beruf zusammenhängen
0. j. Allgemeinverständlich geschriebene Bücher über wissenschaftliche Themen
- X. k. Politische Bücher und gegenwartsgeschichtliche Werke
- Y. l. Wissenschaftliche und philosophische Werke

0Y. Keine Meinung

0X. Lese keine oder fast keine Bücher

G.

29. Wenn Sie sich mit Bekannten über das Tagesgeschehen unterhalten, welcher der folgenden Sätze beschreibt da wohl am besten, wie diese Gespräche verlaufen? (KARTE)

1. a. Meist übernehmen die anderen meine Ansicht
2. b. Ausser mir gibt es mehrere, auf deren Meinung etwas gegeben wird.
3. c. Ich schliesse mich meist anderen an, die ein gutes Urteil haben
4. d. Ich kann da nicht ganz mitreden
5. Keine Meinung

30. Welche der Möglichkeiten hier ist für Sie die beste, um sich über das Tagesgeschehen zu unterrichten? (KARTE) (NUR EINE NENNUNG !)

1. a. Rundfunk
2. b. Tageszeitungen
3. c. Sonstige Zeitungen
4. d. Illustrierte
5. e. Zeitschriften
6. f. Wochenschau
7. g. Fernsehen
8. h. Mitteilungen von Verbänden und Organisationen
9. i. Gespräche *

Sonstige Möglichkeiten: _____

0. Kein Interesse am Tagesgeschehen
Y. Keine Meinung

* WENN GESPRÄCHE ERWÄHNT:

30a. Wie kommt es, dass die Leute, mit denen Sie da sprechen, besonders gut Bescheid wissen?

31. Denken Sie mal an Köln. Welche dieser Möglichkeiten ist für Sie die beste, wenn Sie sich über das Geschehen hier in Köln unterrichten wollen? (KARTE) (NUR EINE NENNUNG)

1. a. Rundfunk
2. b. Tageszeitungen
3. c. Sonstige Zeitungen
4. d. Illustrierte
5. e. Zeitschriften
6. f. Wochenschau
7. g. Fernsehen
8. h. Mitteilungen von Verbänden und Organisationen
9. i. Gespräche *

Sonstige Möglichkeiten: _____

0. Kein Interesse am Tagesgeschehen
Y. Keine Meinung

* WENN GESPRÄCHE ERWÄHNT:

31a. Wie kommt es, dass diese Leute, mit denen Sie da sprechen, besonders gut Bescheid wissen?

32. Haben Sie das Gefühl, dass Sie über das, was in Köln geschieht, gut unterrichtet sind. Wir haben hier einige Sätze aufgeschrieben. Welcher beschreibt noch am besten Ihren Eindruck, wie gut Sie über das Geschehen in Köln unterrichtet sind? (KARTE)

1. a. Ich weiss sehr genau über das Bescheid, was geschieht
2. b. Ich weiss recht gut, was in grossen Zügen vor sich geht. In vielen Einzelfragen sollte man aber besser unterrichtet sein.
3. c. Ich weiss nur soeben über die wichtigsten Dinge Bescheid.
4. d. Ich bin nicht gut unterrichtet.

Sonstige Antworten: _____

7. Keine Meinung
8. Habe kein Interesse, mich zu unterrichten

32a. Wie ist das mit dem Geschehen in der Bundesrepublik? Welcher dieser Sätze trifft da zu? (KARTE)

1. a. Ich weiss sehr genau über das Bescheid, was geschieht
2. b. Ich weiss recht gut, was in grossen Zügen vor sich geht. In vielen Einzelfragen sollte man aber besser unterrichtet sein.
3. c. Ich weiss nur soeben über die wichtigsten Dinge Bescheid.
4. d. Ich bin nicht gut unterrichtet.

Sonstige Antworten: _____

7. Keine Meinung
8. Habe kein Interesse, mich zu unterrichten

JETZT KOMMT ETWAS GANZ ANDERES:

Z - TEST

Hier haben wir drei Tafeln, auf denen Phantasiebilder abgedruckt sind. Unter denen kann man sich verschiedene Dinge vorstellen. Sagen Sie mir doch bitte, was könnte das sein ?

HÖCHSTDAUER 5 MINUTEN

INTERVIEWER: DIE ANTWORTEN USW! SIND AUF DEM SEPARATEN FORMBLATT EINZUTRAGEN !

H₂

Hier sind ein paar Fragen darüber, wie gut die Menschen in der Bundesrepublik über das was vorgeht, sich unterrichten können.

33. Ich weiss nicht, ob Sie sich dafür interessieren. Wissen Sie noch, welche Vereine dieses Jahr im Endspiel um die Deutsche Fussballmeisterschaft standen ?

- ☐ HSV
- ☒ Borussia Dortmund
- ☐ Y. Weiss nicht
- Andere Angaben: _____

33a. Was schätzen Sie, wieviele Wohnungen in der Bundesrepublik im letzten Jahr gebaut wurden ?

- ☐ 500 000 - 600 000
- ☒ O/X. Andere Angaben: _____
- ☐ Y. Weiss nicht

33b. Was glauben Sie, führt die Bundesrepublik im Jahr mehr Waren vom Ausland ein oder führt sie mehr aus ?

- ☐ 1. Einfuhr höher
- ☐ 2. Ausfuhr höher
- ☐ 3. Ungefähr gleich
- ☐ 4. Weiss nicht

33c. Wissen Sie vielleicht, wie der Ministerpräsident hier von Nordrhein-Westfalen heisst ?

- ☐ 9. Steinhoff
- ☐ 0. Andere Namen _____
- ☐ Y. Weiss nicht

33d. Wissen Sie vielleicht, an welchem Theater Gustav Gründgens jetzt ist ?

- ☐ 5. Hamburger Schauspielhaus
- ☒ 6/7. Andere Nennungen _____
- ☐ 8. Weiss nicht

34. Bei den Kölner Bühnen: Wer ist da Generalintendant, also der oberste Leiter ?

- ☐ 9. Herbert Maisch
- ☐ 0. Andere Nennungen _____
- ☐ Y. Weiss nicht

34a. Wie heisst der jetzige Oberbürgermeister von Köln ?

- ☐ 1. Burauen
- ☐ 2. Andere Namen _____
- ☐ 4. Weiss nicht

34b. Im Augenblick wird eine neue Brücke gebaut. Wissen Sie, wo die über den Rhein geht ?

- ☐ 5. Rheinau-Hafen, Klappergasse, Deutzer-Hafen, Götterring
- ☐ 6. Andere Bezeichnungen _____
- ☐ 8. Weiss nicht

34c. Was schätzen Sie, wieviel Wohnungen hier in Köln im letzten Jahr gebaut wurden ?

- ☐ 9. 10 000 - 15 000
- ☒ O/X. Andere Zahlen: _____
- ☐ Y. Weiss nicht

34d. Welches ist der führende Fussballklub in Köln ?

- ☐ 9. T.F.C. Köln
- ☐ 0. Andere Namen: _____
- ☐ Y. Weiss nicht

34e. Welche Vororte hier in Köln könnte man als "Arbeiter-vororte" bezeichnen ?

- ☐ 1. Ehrenfeld
- ☐ 2. Bickendorf
- ☐ 3. Ossendorf
- ☐ 4. Kalk
- Andere: _____
- ☐ 8. Weiss nicht

34f. Und wo wohnen die wohlhabenden und reichen Leute. Wo wohnen die ganz besonders ?

- ☐ 1. Marienburg
- ☐ 2. Braunsfeld
- ☐ 3. Junkersdorf
- Andere: _____
- ☐ 8. Weiss nicht

1.

Ein paar Fragen zum Leben hier in Köln

35. Wir möchten wissen, wie gerne Sie hier in Köln leben: sehr gerne, nicht sehr gerne oder genau so gerne wie anderswo ?

1. Sehr gerne
2. Genau so gerne wie anderswo
3. Nicht sehr gerne
4. Ich finde es hier fürchterlich
- Y. Keine Meinung

36. Wenn Sie aus Köln wegziehen müssten, welche von den folgenden Dingen würden Sie sehr stark vermissen ? (MEHREERE NENNUNGEN MÖGLICH !) (KARTE)

1. a. Verwandte, die hier leben
2. b. Mein Bekanntenkreis
3. c. Vereins-, Sportkameraden
4. d. Nachbarn von mir
5. e. Mein Stammtisch oder mein Kaffee-kränzchen
6. f. Einzelne sehr gute Freunde
7. g. Die Strasse hier, der Ortsteil
8. h. Die schönen historischen Gebäude
9. i. Die ganze Stadt, Köln
0. j. Die Menschen von Köln
- X. k. Meine jetzige Wohnung
- Y. l. Meine jetzige Arbeitsstätte

01. m. Andere Dinge: _____

07. n. Nichts würde mir fehlen
00. Weiss nicht

Wenn Sie jemand von auswärts fragt, ob es etwas gibt, was das Leben hier in Köln besonders kennzeichnet, was könnte man da sagen ?

1. Andere Antworten: _____

8. Genauso wie anderswo
9. Weiss nicht

38. Sprechen Sie selbst öfter "Kölsch" ?

1. Ja, öfter
2. Ja, ab und zu, etwas
3. Nein

39. Seit wann wohnen Sie hier in dieser Gegend ?

Seit: _____

X. Seit ich in Köln lebe

39a. Wie gerne leben Sie hier in dieser Gegend: sehr gerne, nicht sehr gerne oder genau so gerne wie anderswo ?

1. Sehr gerne
2. Genau so gerne, wie anderswo
3. Nicht sehr gerne
4. Ich finde es hier fürchterlich
- Y. Keine Meinung

39b. Interessieren Sie sich für das, was hier in der Gegend geschieht, etwa wenn jemand heiratet, jemand stirbt, ein Geschäft neu eröffnet wird, neue Nachbarn zuziehen und ähnliches ?

1. Ja
2. Ja, kommt darauf an
3. Nein
4. Kenne mich hier nicht aus, habe keinen Kontakt
5. Es gibt hier keine Nachbarschaft

40. Wie lange brauchen Sie ungefähr, um in die Stadt zu kommen ?

Minuten _____ → FRAGE 40a STELLEN!

X. Wir leben praktisch im Zentrum

WENN MEHR ALS 5 MINUTEN:

40a. Wie würden Sie Ihre Verkehrsverbindungen zur Stadt kennzeichnen. Welcher dieser Sätze trifft da am besten zu ? (KARTE)

7. a. Man lebt hier so ziemlich von der Stadt abgeschnitten
8. b. Für mich sind die Verbindungen zur Stadt nicht besonders gut
9. c. Meine Verkehrsverbindungen sind annehmbar
0. d. Meine Verkehrsverbindungen sind sehr gut

X. Keine Meinung

K.

Zum Abschluss noch einige allgemeinere Fragen

41. Was tun Sie am liebsten in Ihrer Freizeit ?

0. Habe keine Lieblingsbeschäftigung

42. Sind Sie Mitglied eines Vereins, Verbandes oder einer Organisation hier in Köln ?

1. Ja, welches: _____

2. Nein

42a. Sind Sie sonst Mitglied eines Vereins, Verbandes oder Organisation ?

1. Ja

2. Nein

43. Üben Sie vielleicht ausserhalb Ihrer Berufstätigkeit noch irgendwelche Tätigkeiten oder Ämter aus, wie sie hier auf dieser Karte stehen ? (KARTE)

- | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------|
| 1. | In einer Flüchtlingsorganisation |
| 2. | In einem beruflichen oder wirtschaftlichen Verband |
| 3. | Als Betriebsrat |
| 4. | In der Gewerkschaft |
| 5. | In einer politischen Organisation oder staatsbürgerlichen Vereinigung |
| 6. | In einer Jugendorganisation / Studentenvereinigung |
| 7. | In einem Heimat- oder Bürgerverein |
| 8. | In einem Karnevalsverein |
| 9. | In einem Sportverein |
| 0. | In einem sonstigen Verein |

X. Nein, in keinem

44. Welcher Partei haben Sie bei den letzten Gemeindewahlen in Köln im vergangenen November Ihre Stimme gegeben ?

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. DP / GVP
5. BHE
6. Sonstige Parteien _____
7. Nicht gewählt
8. Weiss nicht, ob überhaupt gewählt
9. Gewählt, aber vergessen wen

44a. Wenn heute Bundestagswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben ?

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. DP/GVP
5. BHE
6. Sonstige Parteien _____
7. Würde nicht wählen
8. Weiss nicht, ob ich wählen würde
9. Wählen ja, aber unentschieden, welche Partei

45. Es gibt hier in Köln soziale Schichten oder Klassen, die ein unterschiedliches Ansehen haben. Welche sozialen Schichten könnte man hier in Köln unterscheiden ?

0. Es gibt keine Schichten hier in Köln

X. Ich lehne solche Einteilungen ab

Y. Keine Meinung

46. Es gibt verschiedene soziale Schichten. Wir haben hier eine Art Gradmesser aufgezeichnet. Wo hier auf dieser Einteilung würden Sie sich selbst einordnen ? (KARTE)

1.	-	100
2.	-	90
3.	-	80
4.	-	70
5.	-	60
6.	-	50
7.	-	40
8.	-	30
9.	-	20
0.	-	10
X.	-	0

X. Solche Einteilungen lehne ich ab

Y. Weiss nicht

47. Wie hoch war Ihr Einkommen (das Einkommen Ihres Mannes / Ihres Vaters) im letzten Monat nach den Abzügen. Zeigen Sie mir doch bitte hier auf der Karte, in welche dieser Gruppen hier das fiel? (KARTE)
(EINKOMMEN DES HAUPTERNÄHRERS FRAGEN !)

- | | | | |
|----|----|------------------|---------|
| 1. | a. | - | 100 DM |
| 2. | b. | 100 - | 199 DM |
| 3. | c. | 200 - | 349 DM |
| 4. | d. | 350 - | 499 DM |
| 5. | e. | 500 - | 699 DM |
| 6. | f. | 700 - | 999 DM |
| 7. | g. | 1000 - | 1999 DM |
| 8. | h. | 2000 - | 2999 DM |
| 9. | i. | 3000 DM und mehr | |

0. Einkommen nicht bekannt

- 47a. Und wie hoch war das Einkommen aller Familienmitglieder zusammen, auch alle Renten und Nebeneinkünfte eingerechnet - wiederum nach den Abzügen? (KARTE)

- | | | | |
|----|----|------------------|---------|
| 1. | a. | - | 100 DM |
| 2. | b. | 100 - | 199 DM |
| 3. | c. | 200 - | 349 DM |
| 4. | d. | 350 - | 499 DM |
| 5. | e. | 500 - | 699 DM |
| 6. | f. | 700 - | 999 DM |
| 7. | g. | 1000 - | 1999 DM |
| 8. | h. | 2000 - | 2999 DM |
| 9. | i. | 3000 DM und mehr | |

0. Weiss nicht / Keine Antwort

WENN "Keine Antwort" - SCHÄTZUNG DES INTERVIEWERS:

Ich schätze das Einkommen auf: _____ DM

- 47b. Wieviele Personen müssen von diesem Einkommen leben?

Personen über 16 Jahre _____

Personen unter 16 Jahre _____

48. Ich gebe Ihnen jetzt eine Liste, auf der eine Anzahl Gegenstände aufgeführt ist, die sich viele Leute gerne anschaffen möchten. Welches von den folgenden Dingen haben Sie?
(KARTE)

- | | | |
|-----|----|------------------------------------|
| 1. | a. | Radio |
| 2. | b. | Elektrisches Bügeleisen |
| 3. | c. | Staubsauger |
| 4. | d. | Elektrischer Kühlschrank |
| 5. | e. | Elektrische Waschmaschine |
| 6. | f. | Elektrischer Mixer |
| 7. | g. | Fernsehgerät |
| 8. | h. | Schreibmaschine |
| 9. | i. | Photoapparat |
| 0. | j. | Telephon |
| X. | k. | Moped |
| Y. | l. | Motorrad |
| 09. | m. | Motorroller |
| 00. | n. | Personenkraftwagen (Typ und Marke) |

0Y. Keines von diesen Dingen

49. Gehören Sie einer Konfession an?

1. Katholisch
2. Protestantisch
3. Andere Bekenntnisse
4. Kein Mitglied

- 49a. Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche - ich meine zum Gottesdienst?

1. Mehrmals wöchentlich
2. Jeden Sonntag
3. Einmal oder mehrmals monatlich
4. Mehrmals jährlich
5. Einmal jährlich
6. Noch seltener
7. Nie

STATISTIK

Vom Interviewer nach Abschluss des Interviews auszufüllen:

I. Wie war der Kontakt ?

1. Aufgeschlossen
2. Gleichgültig
3. Etwas abweisend, zurückhaltend
4. Nimmt Befragung nicht ganz ernst

Ia. Grad der Aufrichtigkeit der Antworten

5. Völlig aufrichtig
6. Im allgemeinen aufrichtig
7. Aufrichtigkeit ist zweifelhaft
8. Zweifelhafte Aufrichtigkeit, nicht global, sondern begrenzt auf spezielle Themen, welche ? _____

Y. Sehr wahrscheinlich unaufrichtig

II. Soziale Schicht des Befragten

1. A-Schicht
2. B-Schicht
3. C-Schicht
4. D-Schicht

III. Zustand der Wohnung des Befragten

1. Luxuriös
2. Sehr gut
3. Gut
4. Annehmbar
5. Noch erträglich
6. Recht mangelhaft
7. Sehr schlecht
8. Menschenunwürdig

IV. In welchem Typ eines Hauses wohnt der Befragte

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Ein - bis Zweifamilienhaus | 6. Mietshaus 3-5 Mietsparteien |
| 2. Villa | 7. Mietshaus 6-10 Mietsparteien |
| 3. Bauernhaus | 8. Mietshaus 11 u. mehr Mietsparteien |
| 4. Notunterkunft | 0. Appartementhaus |
| 5. Sonstige Gebäude | |

V. Anwesenheit anderer Personen während des Interviews

6. Befragter konnte allein interviewt werden
7. Ehegatte war anwesend: teilweise
8. Ehegatte war anwesend: während der ganzen Dauer des Interviews
9. Andere Personen waren anwesend: teilweise
0. Andere Personen waren anwesend: während der ganzen Dauer des Interviews

VI. Interview wurde durchgeführt am

1. 1. Besuchstag - sofort erreicht
2. 1. Besuchstag - aber _____ Besuche (insgesamt)
3. 2. Besuchstag
4. 3. Besuchstag
5. 4. Besuchstag
6. _____ Besuchstag

VII. Dauer des Interviews

1. Bis 30 Minuten
2. 30 - 45 Minuten
3. 45 - 60 Minuten
4. Länger als 60 Minuten _____

VIII. Ort des Interviews

5. Zuhause
6. Anderer Ort _____

Köln, den _____

Die korrekte Durchführung des Interviews bestätigt:

Interviewer-Nr.: _____

Interviewer: _____

Überprüft: _____

Verschlüsselt: _____

Überprüft: _____

Zu Frage 14

- a. Industrie
- b. Gewerkschaften
- c. Auftraggeber von Geschäftsanzeigen
- d. Einzelne angesehene Persönlichkeiten
- e. Kirche
- f. Bundesregierung
- g. Stadtverwaltung
- h. CDU
- i. SPD
- k. FDP

Zu Frage 15 und 15a

- a. Nachrichten und Artikel auf den beiden ersten Seiten
- b. Nachrichten ohne Politik, „Bunte Seite“ und ähnliches
- c. Berichte über Theateraufführungen und andere kulturelle Dinge
- d. Aufsätze über Vorgänge in anderen Teilen Deutschlands und der Welt
- e. Romane, Kurzgeschichten, Erzählungen
- f. Leitartikel
- g. Lokalteil
- h. Wirtschaftsteil
- i. Filmbesprechungen
- j. Sportteil
- k. Motorbeilage
- l. „Für die Frau“
- m. Andere Sonderbeilagen
- n. Kleinanzeigen
- o. Familienanzeigen (Geburt, Tod, Hochzeit)
- p. Die Anzeigen von Geschäften

Zu Frage 17

- a. Berichte über Filmschauspieler
- b. Berichte über Fürsten und Adelsfamilien
- c. Berichte über Forschungsergebnisse
- d. Große Liebende der Vergangenheit und Gegenwart
- e. Frontberichte über den 1. Weltkrieg oder den 2. Weltkrieg
- f. Kriminalfälle
- g. Berichte über Abenteuer in fremden Ländern
- h. Berichte über die Arbeit von Wirtschaftsführern und Industriellen
- i. Politische Tatsachenberichte
- j. Berichte wie die einfachen Menschen heute leben

Zu Frage 18 und 18a

- a. Unglücksfälle und Gerichtsverhandlungen
- b. Vorträge
- c. Berichte über Unterhaltungsveranstaltungen (z. B. Varietés)
- d. Kölnisches Brauchtum und Artikel in Mundart
- e. Wie die einfachen Menschen hier in Köln leben
- f. Was in den Schulen geschieht
- g. Berichte von Vereinen
- h. Berichte über Firmen und Geschäfte
- i. Jubiläen von Privatleuten
- j. Namen derjenigen, die eine Prüfung bestanden haben oder ausgezeichnet wurden
- k. Versammlungen der Parteien in Köln
- l. Verhandlungen im Stadtparlament
- m. Stadtplanung und neue Gebäude
- n. Gesundheitswesen (z. B. Schutzimpfungen, Lebensmittelkontrollen)
- o. Wohlfahrtspflege, Jugend- und Altersfürsorge
- p. Religiöses und kirchliches Leben
- q. Andere Dinge

Zu Frage 22

- a. Amerika-Reise des SPD-Führers Ollenhauer ein Fehlschlag — sagt amerikanischer Regierungssprecher
- b. Adenauers Politik zu starrsinnig. Scharfe Angriffe amerikanischer Regierungszeitungen
- c. Gewerkschaften finanzieren aus Mitgliedsbeiträgen SPD-Wahlkampf
- d. Industrie gibt Millionen für den Wahlkampf der CDU
- e. Bundesminister für Wiederaufbau zum zweiten Male geschieden

Zu Frage 23

- a. Grundstückseigentümer behindern Bau der Nord-Süd-Straße. Ausschußberatungen kommen nicht von der Stelle
- b. Pfarrer vergeht sich an Schulkindern
- c. Elternversammlung klagt Lehrer von höheren Schulen an, Kinder wohlhabender Eltern zu bevorzugen
- d. Betrunkener Vater vergewaltigt 13jährige Tochter

Zu Frage 24

Wortsendungen:

1. Wirtschaftsfunk
2. Aktuelle Sendungen („Zwischen Rhein und Weser“) („Echo des Tages“)
3. „Politisches Forum“, „Die Gewerkschaft spricht“, „Berichte aus Bonn“ und ähnliche politische Sendungen
4. Die Nachrichten
5. Die Kommentare zu den Nachrichten
6. Sportsendungen
7. Hausfrauensendungen, Frauenfunk
8. Schulfunk
9. Unterhaltende Hörspiele
10. Ernste Hörspiele
- x. Kulturelle Wortsendungen (z. B. „Nachtprogramm“)

Musiksendungen:

01. Jazzmusik
02. Wunschkonzert
03. Volksmusik/Volkslieder
04. Unterhaltungsmusik und Operetten
05. Bunte Abende
06. Tanzmusik
07. Opern
08. Kammermusik und Symphoniekonzerte

Zu Frage 27

1. Lustspielfilme
2. Operetten- und Opernfilme
3. Revue- und Ausstattungsfilme
4. Ballettfilme
5. Liebesfilme
6. Heimat- und Naturfilme
7. Kriegs- und Militärfilme
8. Abenteuer- und Wildwestfilme
9. Kriminalfilme
10. Filme über historische Ereignisse
01. Filme über das Leben bedeutender Männer und Frauen
02. Filme über Reisen und fremde Länder
03. Ernste, lebensnahe Filme

Zu Frage 28a

- a. Liebes- und Frauenromane
- b. Bauern- und Heimatromane
- c. Kriminal- und Abenteuerromane
- d. Bücher, in denen Lebensschicksale geschildert werden, aber nicht zu schwierige Bücher
- e. Reisebeschreibungen und Biographien
- f. Historische Romane
- g. Klassiker
- h. Literatur moderner Autoren
- i. Fachbücher, die mit dem eigenen Beruf zusammenhängen
- j. Allgemeinverständlich geschriebene Bücher über wissenschaftliche Themen
- k. Politische Bücher und gegenwartsgeschichtliche Werke
- l. Wissenschaftliche und philosophische Werke

Zu Frage 29

- a. Meist übernehmen die anderen meine Ansicht
- b. Außer mir gibt es mehrere, auf deren Meinung etwas gegeben wird
- c. Ich schließe mich meist anderen an, die ein gutes Urteil haben
- d. Ich kann da nicht ganz mitreden

Zu Frage 30 und 31

- a. Rundfunk
- b. Tageszeitungen
- c. Sonstige Zeitungen
- d. Illustrierte
- e. Zeitschriften
- f. Wochenschau
- g. Fernsehen
- h. Mitteilungen von Verbänden und Organisationen
- i. Gespräche

Zu Frage 32 und 32a

- a. Ich weiß sehr genau über das Bescheid, was geschieht
- b. Ich weiß recht gut, was in großen Zügen vor sich geht. In vielen Einzelfragen sollte man aber besser unterrichtet sein
- c. Ich weiß nur soeben über die wichtigsten Dinge Bescheid
- d. Ich bin nicht gut unterrichtet

Zu Frage 36

- a. Verwandte, die hier leben
- b. Mein Bekanntenkreis
- c. Vereins-, Sportkameraden
- d. Nachbarn von mir
- e. Mein Stammtisch oder mein Kaffeekränzchen
- f. Einzelne sehr gute Freunde
- g. Die Straße hier, der Ortsteil
- h. Die schönen historischen Gebäude
- i. Die ganze Stadt, Köln
- j. Die Menschen von Köln
- k. Meine jetzige Wohnung
- l. Meine jetzige Arbeitsstätte

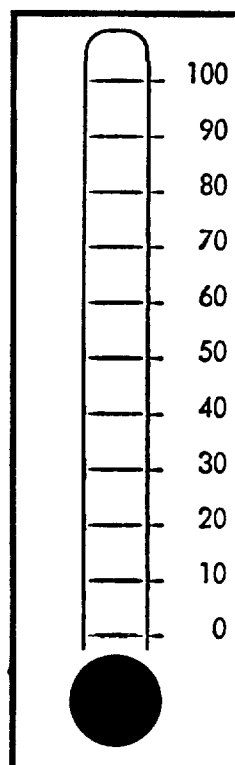
Zu Frage 40a

- a. Man lebt hier so ziemlich von der Stadt abgeschnitten
- b. Für mich sind die Verbindungen zur Stadt nicht besonders gut
- c. Meine Verkehrsverbindungen sind annehmbar
- d. Meine Verkehrsverbindungen sind sehr gut

Zu Frage 43

1. In einer Flüchtlingsorganisation
2. In einem beruflichen oder wirtschaftlichen Verband
3. Als Betriebsrat
4. In der Gewerkschaft
5. In einer politischen Organisation oder staatsbürgerlichen Vereinigung
6. In einer Jugendorganisation / Studentenvereinigung
7. In einem Heimat- oder Bürgerverein
8. In einem Karnevalsverein
9. In einem Sportverein
0. In einem sonstigen Verein

Zu Frage 46



Zu Frage 47 und 47a

- | | | |
|-----------------|-----------------|---------------------|
| a. Bis 100 DM | d. 350 — 499 DM | g. 1000 — 1999 DM |
| b. 100 — 199 DM | e. 500 — 749 DM | h. 2000 — 2999 DM |
| c. 200 — 349 DM | f. 750 — 999 DM | i. 3000 DM und mehr |

Zu Frage 48

- a. Radio
- b. Elektrisches Bügeleisen
- c. Staubsauger
- d. Elektrischer Kühlschrank
- e. Elektrische Waschmaschine
- f. Elektrischer Mixer
- g. Fernsehgerät
- h. Schreibmaschine
- i. Photoapparat
- j. Telefon
- k. Moped
- l. Motorrad
- m. Motorroller
- n. Personenkraftwagen